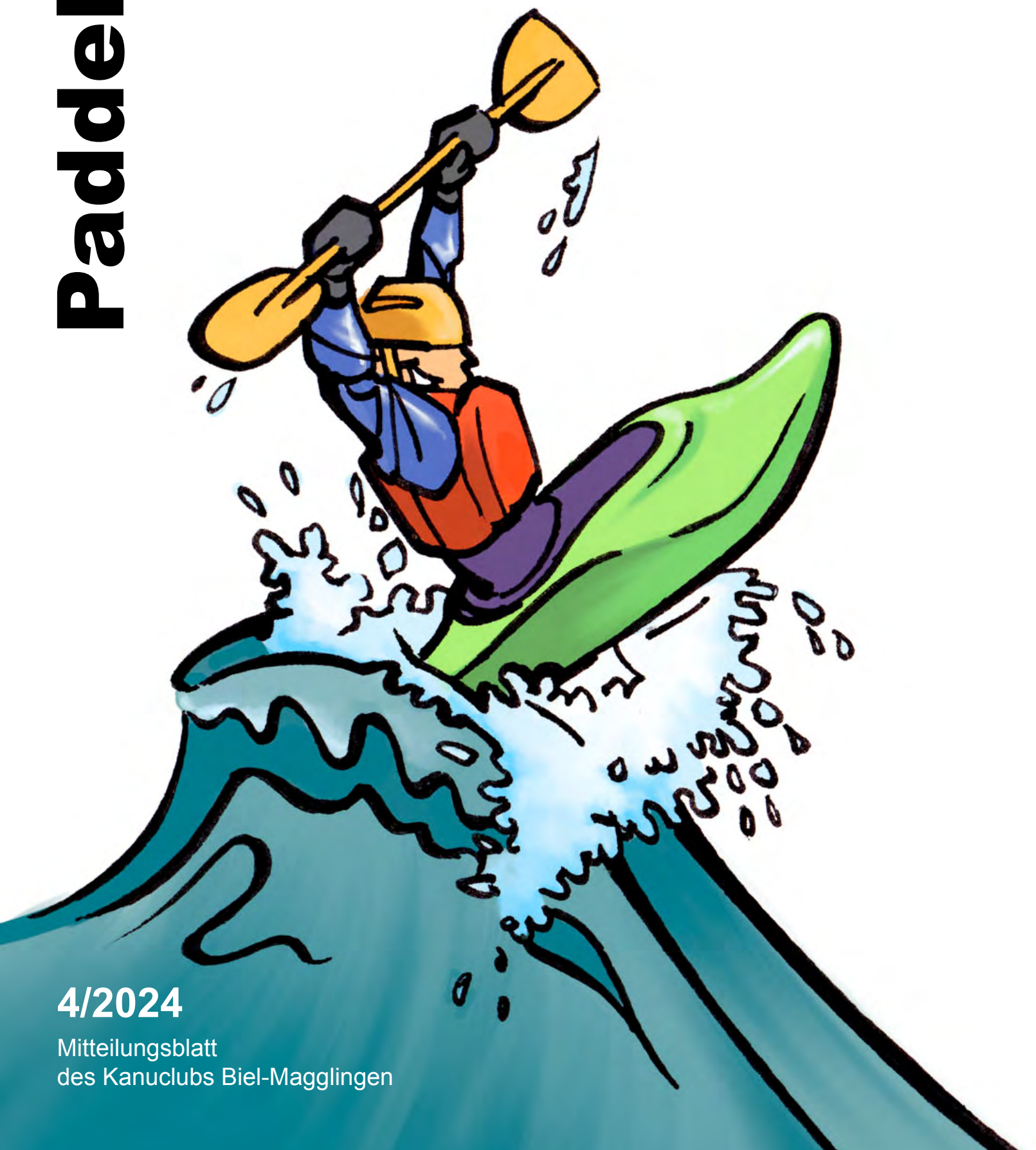


# Paddelblatt



4/2024

Mitteilungsblatt  
des Kanuclubs Biel-Magglingen

# Inhaltsverzeichnis Paddelblatt 4/24

	Seite
Ausschreibungen und Programme	
- Das läuft bei uns im Winterhalbjahr 2024/25	3
- Regelmässige Wintertrainings 2024/25	4
- Hallenbadtrainings für Erwachsene inkl. Eskimotierkurse	5
- Hallentraining am Donnerstag in Magglingen	6
- Bootshausaktion am 19. Oktober	7
Trainingszone Galerie bereit	8
Diverses: Occasions-Seekajak zu verkaufen	11
Berichte	
- Sankt Petersinsel - 24.8.	12
- Fonduepaddeln - 14.9.	13
- Slalom und Abfahrt Derendingen - 24./25.8.	15
- 9. Bieler Halbmarathon - 7.9.	16
Die Auferstehung unseres R4	18
Vorstands- und Kontaktadressen	20/21

Illustration Frontseite: Luzi

Anstelle einer Einleitung mal eine Idee aus Nyborg / Dänemark....



Das Paddelblatt 4/24 ist natürlich auch auf [www.kanuclub.ch](http://www.kanuclub.ch) zu finden!

# Das läuft bei uns im Winterhalbjahr 2024/25

- |  |  |  |
|--|--|--|
| <p>◆ <b>Hallenbadtraining</b> am Dienstag mit Eskimotieren, Schwimmen und Wasserspielen</p>          | <p>15. Oktober 24 bis<br/>1. April 25</p>    | <p>siehe folgende Seite sowie Seite 5</p>  |
|                    |  |  |
| <p>◆ <b>Hallentraining:</b> Konditionstraining und Spiele für Kids, Jugendliche und Erwachsene</p>   | <p>17. Oktober 24 bis<br/>3. April 25</p>    | <p>siehe folgende Seite sowie Seite 6</p>  |
| <p>◆ <b>Training auf dem See:</b> Slalom- und See-training - auch im Winter!</p>                     | <p>Oktober bis März/April</p>                | <p>siehe folgende Seite</p>  |
| <p>◆ <b>Herbstaktion Bootshaus</b><br/>siehe Ausschreibung Seite 7</p>                               | <p>Samstag,<br/>19. Oktober 24</p>           | <p>Einschreibemal folgt</p>  |
| <p>◆ <b>Chlouserfahrt</b><br/>Ausfahrt am Spätnachmittag<br/><br/>gemäß spezieller Ausschreibung</p> | <p>Samstagnachmittag,<br/>7. Dezember 24</p> | <p>Ausschreibung folgt per Mail (wer keines hat, bitte vorher beim Präsi melden)</p> |
|                  |  |  |
| <p>◆ <b>Mondscheinwanderung</b> (Schneeschuh, LL, zu Fuss) im Gebiet des Chasserals</p>              | <p>Freitagabend<br/>14. Februar 25</p>       | <p>Einladung folgt</p>   |
| <p>◆ <b>Generalversammlung</b> des KCBM im Bootshaus Strandboden</p>                                 | <p>Freitagabend,<br/>7. März 25</p>          | <p>Einladung folgt</p>   |
|                  |  |  |
| <p>◆ <b>Kanu-Ausflüge</b> auf See und Zihl zu zweit, in Gruppen</p>                                  | <p>jederzeit bei guter Witterung</p>         | <p>Absprache selbständig</p>   |

Eine **Vorschau 2025** und Aktuelles sind bald zu finden auf [www.kanuclub.ch](http://www.kanuclub.ch)

# Regelmässige Wintertrainings 2024/25

**Trainingsperiode:** Start Dienstag, **15. Oktober 24**; Saisonabschluss **4. April 25**;  
Unterbruch übers Jahresende vom 21. Dezember bis 5. Januar sowie während den Sport-  
ferien vom 9.-16. Februar 25 (ausser fürs Hallentraining Erwachsene)

► über aktuelle Daten (Ferien usw.) wird über die WhatsApp-Gruppen informiert

**Trainingszeiten** (Planungsstand Ende Dezember 24; aktualisiert siehe Website)

Montag	Dienstag	Donnerstag
17.30-19.30 See/Schüss Advanced Simon/Loïc	18.00-20.00 Hallenbad Rookies und Advanced Annick / Sebi	18.00-19.30 Turnhalle Geyisried Biel Rookies und Advanced Annick
	20.00-22.00 Hallenbad Erwachsene (S. 13) WW-Gruppe	20.00-22.00 Alte SH Magglingen Erwachsene (S. 14) Marc

## Hallen- und Hallenbadtrainings in Magglingen (und Biel) allgemein

- **Hallenbad Magglingen (ab 15. Oktober)** im Hochschul-Hauptgebäude des BASPO
- **Hallentraining Magglingen (ab 17. Oktober)** in der Alten Sporthalle BASPO
- Für die Reise mit dem öV: Abfahrt des Funi in Biel und Magglingen jeweils ...12, ...27, ...42 und ...57; nach 20 Uhr: ... 27 und ....57; von der Bergstation 3' bis ins Hallenbad, 10' zu Fuss bis zur Halle oder Ortsbus (zirkuliert im Halbstunden-Takt):
  - Abfahrt gegenüber Bergstation Richtung Halle jeweils ....10 und ....40
  - Abfahrt bei Sporthalle Richtung Funi jeweils ....20 und ....50

## Nachwuchstrainingsgruppen

Information direkt durch die Verantwortlichen

### Erwachsene Hallenbad, Dienstag (siehe nächste Seite)

- \* - Start 15.10.24: 6x Eskimotierkurs 1 (siehe nächste Seite)
- nach Kursabschluss Teilnahme im Training für Jugend+Erwachsene möglich
- Februar/März 25: evtl. Eskimotierkurs 2

### Erwachsene Hallentraining, Donnerstag

- \*\* - Start 17.10.24, 20 Uhr
- Der Einstieg von 20.00 - 20.30 findet jeweils im Fitnessraum (UG Sporthalle) statt.
- Leitung: Marc Chevalier; Anmeldung direkt an ihn (Adressen S. Paddelblatt)

## Kosten

- Mitglieder (Jugendliche und Erwachsene) Fr. 100.- für Wintersemester  
= Pauschale für sämtliche Kurse/Trainings: einmal bezahlen - vielseitig trainieren!
- Nichtmitglieder, für Hallentraining 2024/25 Fr. 130.- und je Eskimotierkurs Fr. 130.-

**Anmeldung** direkt an die Verantwortlichen (s. Wochenplan / Adressliste s. Seiten 20/21)

# Hallenbadtraining für Erwachsene in 3 Teilen

## 1. Teil und 3. Teil: Eskimotierkurse im Okt./Nov. + Februar/März

- Wann **6 Dienstag-Abende**, jeweils 19.45-21.15 Uhr  
- Kurs 1: am **15., 22. und 29. Oktober sowie 5., 12. und 19. November 24**  
- Kurs 2: voraussichtlich im Februar / März 25 (die definitive Ausschreibung folgt im nächsten „Paddelblatt“ sowie auf der Website)
- Wer - **Erwachsene und ältere Jugendliche**  
- Anfänger/innen und nicht-mehr-Anfänger/innen  
- maximal 12 Teilnehmende; Clubmitglieder haben Priorität



- Leitung Tobias Hinderling, Biel, chrusu[at]gmail.com, 079 483 99 94, und  
Yves Kaufmann, Biel, yves.kaufmann[at]gmail.com, 078 805 04 44

- Kosten (inkl. Hallenbadeintritt und Materialmiete)  
- Mitglieder Fr. 100.-; damit ist aber auch das ganze Wintertraining abgegolten (siehe Angabe auf vorangehender Seite)  
- Nichtmitglieder 130.- pauschal pro Eskimotierkurs

- Persönliche Ausrüstung  
- Badeanzug, evtl. leichter Neopren (empfohlen)  
- Nasenklemme und evtl. Schwimm-/Taucherbrille (fakultativ, aber hilfreich)

- Anmeldung für Kurs 1 **bis 8. Oktober 2024** über diesen Link:  
<https://forms.gle/7xWHoWdfZfsycsfF9>

Kontakt/Fragen: Philip Stevanon

## 2. Teil: Teilnahme am Hallenbadtraining für Jugend+Erwachsene

- Wann Dienstagabende Ende November bis Ende Januar, d.h. zwischen den Eskimotierkursen, jeweils von 20.30 - 22.00
- Was Schwimm- und Eskimotiertraining, Wasserspiele
- Wer - Wettkampfgruppe (für sie geht dieses Training übers ganze Semester)  
- jugendliche und erwachsene Breitensportler/innen (Mitglieder KCBM)
- Kosten Bei Jugendlichen und Erwachsenen ist dieses Training in der Semesterpauschalen von Fr. 100.- inbegriffen. Nichtmitglieder bezahlen dies zusätzlich.

# Hallentraining am Donnerstag ab 17. Oktober

- Wer** Erwachsene Breitensportler/innen (Mitglieder KCBM und „zugewandte Orte“)
- Wann** Donnerstagabende ab 17. Oktober 2024 in der Alten Sporthalle in Magglingen jeweils ab 20 Uhr
- Was** Geleiteter Einstieg im Fitnessraum. Nach dem Aufwärmen geht es dann in der Sporthalle weiter mit verschiedenen Übungen zur Ballbeherrschung, Tor-schuss, Raumausnutzung. Danach Unihockey, Fussball oder Basketball oder andere Sportarten in Teams. Zum Abschluss Dehnübungen.
- Leitung** Marc Chevalier (Kontaktadressen s. Paddelblatt)
- Kosten** Bei jugendlichen und erwachsenen Mitgliedern KCBM ist dieses Training in der Semesterpauschalen von Fr. 100.- inbegriffen. Nichtmitglieder bezahlen dies zusätzlich.
- Anmeldung bis 10. Oktober 2024** direkt an Marc (s. Seite 21)



# Herbstaktion Bootshaus: Samstag, 19. Oktober

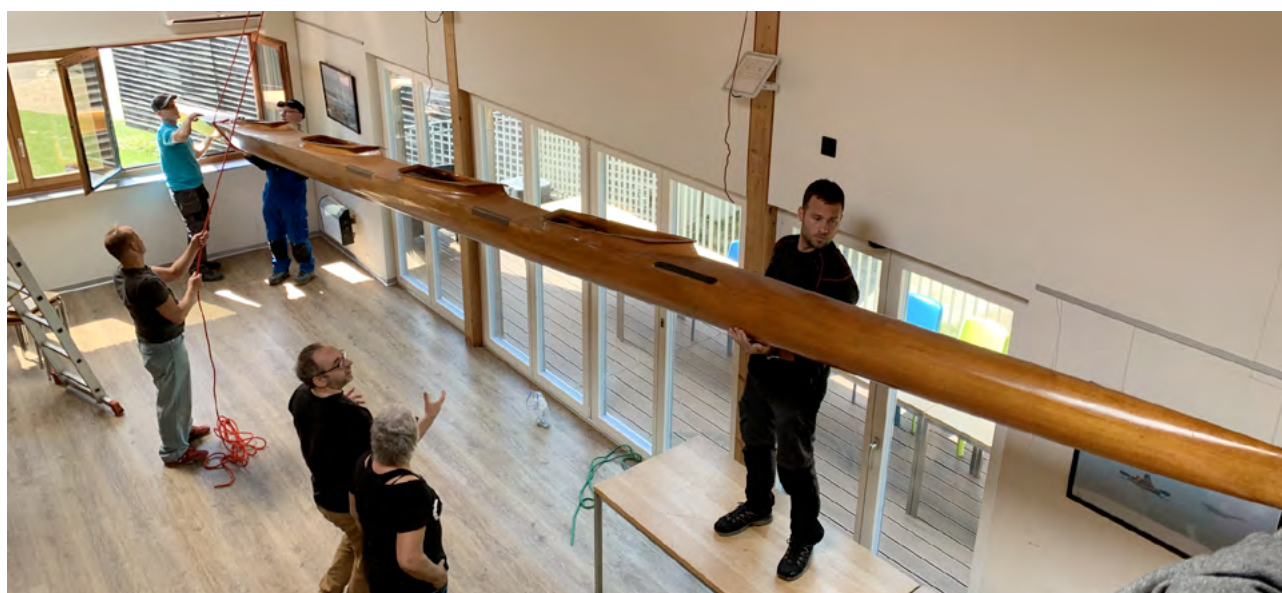
## 1. Teil: 09.30 Uhr Treffpunkt für «Bootshausaktion»

Wie üblich müssen Bootshaus und Bootsmaterial nach der Sommersaison wieder „à jour“ gebracht werden:

- Kontrolle aller Boote und kleine Reparaturen an Einrichtungen und Material
- Überprüfung des Inventars
- Unterhaltsarbeiten im Bootslager, Reinigung des mobilen Bootslagers
- Aufräumen des Bootslageraums im BASPO-Gebäude
- Unterhaltsarbeiten ums Bootshaus

Gemeinsam geht es schneller! – Helfer/-innen sind sehr gefragt. Bitte meldet euch also per Mail, Telefon oder über den kurz **vorher verschickten Doodle-Link**.

Anmeldungen für die Bootshausaktion bis Dienstag, 15. Oktober, - falls nicht über Doodle -  
an: Christoph Rohrer  
per Mail : rohrer.christoph[at]gmx.ch  
oder SMS: 077 464 64 10



## Ausrüstungen für den 1. Teil

Werkzeuge, Flickmaterial usw. (Gartenschere, Gartenhandschuhe, spezielles Putzmaterial) sind sehr willkommen.

## 2. Teil: 11.00 – 11.30 Uhr Flohmärit

Der Flohmärit funktioniert natürlich nur, wenn auch Ware angeboten wird. Der Club hat schon einiges auf Lager, u.a. Fundgegenstände wie Kleider, Trainer, Schuhe, Neoprenschuhe und -leibchen, usw. - Aber wer hat was zu verkaufen? Wer sucht was für den Kanusport?

Auf unserer Website <[www.kanuclub.ch](http://www.kanuclub.ch)> sind auch laufend Objekte ausgeschrieben.

## 3. Teil: ca. 11.30 gemeinsamer Lunch...

## Trainingszone Galerie bereit!

### Die Trainingszone im Clubhaus ist eröffnet

Nach dem Beschluss der Generalversammlung Ende März 2024, eine Trainingszone in der Galerie des Clubhauses einzurichten, konnte diese nach nur sechs Monaten am 13. September 2024 feierlich eröffnet werden.



Gut dreissig Clubmitglieder fanden sich ein. Neben aktiven Flachwasserpaddlerinnen und -paddlern waren auch erfreuliche viele Veteranen aus dem Wildwasserbereich anwesend. Auch Joachim Staub, Sportdelegierter der Stadt Biel, Matthias Krähenbühl Cheftrainer Regatta von Swiss Canoe und Marcel Eichenberger, Präsident des Paddelclubs Bern, nahmen die paddelspezifische Trainingszone in Augenschein.

Unter der Anleitung der KCBM-Athlet:innen Kasia Jendrusinska, Ivo Bechevski und Miloš Petrović nahmen die Gäste die Paddelgeräte in Betrieb.

Vielen Dank allen Beteiligten, insbesondere dem Kernteam Kasia Jendrusinska, Hans Kloeti und Stefan Koslowski, dass dieses Projekt in so kurzer Zeit realisiert werden konnte!



# Los geht's!

In den kommenden Wochen werden Kasia Jendrusinska, Ivo Bechevski und Miloš Petrović \*Einführungen in die Trainingszone\* durchführen. Sie werden mit den Leiter:innen der verschiedenen Trainingsgruppen des Clubs Kontakt aufnehmen, um Einführungstermine zu vereinbaren. Weitere Interessierte können sich über die Whatsapp-Gruppe Trainingszone @KCBM Trainingszone oder per Email unter <philip.stevanon[at]outlook.com> anmelden. **Diese Einführungen sind zwingende Voraussetzung** für das eigenständige Trainieren auf und mit den Geräten in der Clubhausgalerie. Über die Whatsappgruppe Trainingszone kann man sich auch zu gemeinsamen Training in der Trainingszone verabreden.

Die Einführungen durch Kasia Jendrusinska finden statt am **1., 8., 15. und 22. Oktober 2024, im Zeitfenster zwischen 17:30 Uhr und 19:30 Uhr**. Sie dauern ca. 45 Minuten.

Da maximal drei Personen gleichzeitig eine Einführung machen können, bitten wir um Anmeldung über die Whatsapp-Gruppe KCBM Trainingszone. Auf Vereinbarung können auch Einführungen am Wochenende durchgeführt werden, sofern das Bootshaus nicht vermietet ist.

## Acht Gründe für das Training mit den Paddelergometern

### 1. Verbesserung der Vorwärtspaddeltechnik

Vorwärtspaddeln umfasst mindestens 80 Prozent der Paddelzeit für Langstrecken- und Seekajakfahrer:innen.

### 2. Vermitteln und Verbesserung einer effizienten, gesundheitsorientierten Paddeltechnik

Paddelergometer erlauben es, Anfängerinnen und Anfängern eine effiziente und gesundheitsorientierte Paddeltechnik zu vermitteln. - Erfahrenen Paddler:innen ermöglicht das Training auf Paddelergometern die selbständige Kontrolle und Verbesserung ihrer Paddeltechnik.

### 3. Steigerung von Kraft und Kondition

Kraft und Kondition betrifft alle Kajakdisziplinen, kann also auch für Slalom- oder Wildwasser-Fahrer:innen von Vorteil sein.

### 4. Verletzungsvorbeugung

Eine gesundheitsorientierte Paddeltechnik, Kraft und Kondition schützen vor Verletzungen. Das gilt für alle Kajakdisziplinen.

### 5. Wiedereinstieg ins Paddeln nach einer Verletzung

Dosiertes und kontrolliertes Training erleichtert nach einer Verletzung den Wiedereinstieg in den Paddelsport. Das gilt für alle Kajakdisziplinen auf allen Leistungsniveaus.

### 6. Aufwärmen und Dehnen vor dem Paddeln

Fünf bis zehn Minuten Aufwärmen auf dem Paddelergometer und Dehnen unterstützen gesundheitsorientiertes Paddeln auf dem Wasser. Das gilt für alle Kajakdisziplinen auf allen Leistungsniveaus.

### 7. Alternative zum Paddel-(Training) auf dem Wasser

Paddelergometer bieten eine Möglichkeit, auch bei Gewittergefahr, Dunkelheit, Kälte, ungünstigen Wellen-, Wind- und Wetterverhältnissen, Zeitmangel oder Sich-nicht-ganz-fit-fühlen unter kontrollierten Bedingungen zu paddeln.

### 8. Gruppentraining animiert zum Training

In einer Gruppe zu trainieren, motiviert auf dem Wasser und auch beim Trockentraining. Parallel zu zweit oder zu mehreren auf dem Paddelergometer zu trainieren, erlaubt zudem die gegenseitige Kontrolle der Paddeltechnik.

# Nutzungsregeln Trainingszone im KCBM-Clubhaus

## Grundsätzliches

- Die Benutzung der Trainingszone erfolgt auf eigene Verantwortung. Vom KCBM wird keine Haftung für Schäden jeglicher Art übernommen.
- Zugang zur Trainingszone haben ausschliesslich erwachsene Personen, die eine entsprechende Einführung in die Trainingszone und in den Umgang mit den Trainingsgeräten gemacht haben.
- Jugendliche unter 18 Jahren dürfen die Trainingszone nur unter der Aufsicht ihrer Trainer:innen benutzen.
- Mit dem Betreten der Trainingszone werden die Nutzungsregeln akzeptiert.

## Dos & Don'ts in der Trainingszone

- Taschen, Rucksäcke etc. in den Garderoben deponieren.
- In geeigneter Sportbekleidung und mit sauberen Sportschuhen trainieren.
- Beim Eintritt in die Trainingszone Hände mit dem dafür zur Verfügung gestellten Desinfektionsmittel reinigen.
- Keine Speisen in der Trainingszone verzehren.
- Getränke nur in verschliessbaren Flaschen mitnehmen.
- Beim Training ein Handtuch auf die Nutzflächen und Sitzpolster legen.
- Schweres Trainingsmaterial (Kurz- und Langhanteln etc.) vorsichtig und nur auf dem schwarzen Trainingsboden ablegen.
- Nach der Benutzung der Trainingsgeräte die Griffe und Polster der Geräte gründlich desinfizieren.
- Benutzte Gewichte und Trainingshilfsmittel ab- bzw. wegräumen.
- In der Trainingszone nicht telefonieren.
- Zum Musikhören Kopfhörer benutzen.
- Die Türe zur Trainingszone nach jedem Training abschliessen.
- Schäden per Email melden an [bootshaus\[at\]kanuclub.ch](mailto:bootshaus@kanuclub.ch)

## Reservierung der Trainingszone – Vorrangregeln

- Die Trainingszone kann jederzeit genutzt werden.
- Ausnahmen sind reservierte Zeiten und Wochenenden, an denen das Bootshaus vermietet ist. Der Stand der Reservierungen findet sich auf der KCBM-Webseite unter Bootshaus - Kanuclub Biel Magglingen
- Zugangsberechtigte können die Trainingszone per Email an [bootshaus@kanuclub.ch](mailto:bootshaus@kanuclub.ch) reservieren.
- Grundsätzlich nach Möglichkeiten suchen, spontan oder verabredet gemeinsam zu trainieren.
- Gemeinsame Trainings können über die entsprechende Whatsapp-Gruppe koordiniert werden. Kontakt Philip Stevanon (+41 78 802 26 19)

## Kontakte

- Reservierungen Trainingszone per Email an [bootshaus\[at\]kanuclub.ch](mailto:bootshaus@kanuclub.ch)
- Koordination Trainingseinführungen per Email an [philip.stevanon\[at\]outlook.com](mailto:philip.stevanon@outlook.com)
- Schäden an Trainingsgeräten per Email an [bootshaus\[at\]kanuclub.ch](mailto:bootshaus@kanuclub.ch)
- Notfall 144

## Seekajak Skim Beaufort XL zu verkaufen

Schweren Herzens trenne ich mich von meinem neuen (Mai 2024) Seekajak Skim Beaufort XL. Neupreis gut 4.500 CHF mit Zubehör. Seit Mai bin ich etwa 15x damit gepaddelt.

Rockhopper-Variante mit doppelt Carbon/Aramid für äusserst robuste Einsätze bei trotzdem nur ca. 23kg. Das Skim ist sehr schnell und läuft mit Skeg extrem gut geradeaus. Auf der Kante ist es sehr agil und wendig. Mit viel Stauraum kann man auch grössere Touren angehen. Die XL Version verfügt hierbei über genügend Volumen und Platz für lange Beine / grosse Füsse bei identischem Rumpf zum normalen Beaufort.

Zum Kajak gehören Spritzschutz und Lukenabdeckung in Neopren. Ebenso jeweils ein Railblaza Port vorne und hinten für Nachtbeleuchtung, Handy oder ähnliche Sachen. Es hat 4 Stauräume mit Kayak Sport Gummiabdeckungen. Verstellbare Fussstützen, Skeg und Sitz auch alles Kayak Sport.

- Optimal paddler weight: 78-110 kg
- Hullshape: Light V, Medium/strong shines, Medium/strong rocker
- Paddling Characteristics: Playful, stable, yet fast
- Length: 513 cm
- Width: 53,1 cm
- Seat depth: 20,5 cm
- Cockpit depth front (inner): 36 cm
- Cockpit width (at seat): 44 cm
- Cockpit width (between thigh braces): 23 cm
- Cockpit length: 83 cm
- Total volume: 363,20 l
- VP: 3.000.- CHF

Anschauen und Probefahrt in Biel auf dem Bielersee (KCBM) nach Vereinbarung.  
stefan[at]goldluecke.ch bzw. +41 79 198 81 23



# Berichte

---

## Sankt Petersinsel - 24. August

Dienstags Paddle on tour: Neun wild entschlossen Paddelnde machten sich bei schönstem Wetter auf den Weg. Schon im Vorfeld hatten sich zwei Teams unter der Führung von Rösle geformt.



Das A-Team mit fortgeschrittenen Wellnессern: Zelebrieren des Insellebens mit Picknick, Badeplausch, Sünnele und auf den See starren (Paddelstrecke total: 20 km, Paddelzeit ca. 4h, Aufenthalt auf der Insel ca. 3 h).

Das B-Team bestehend aus Wellness-Anfängern, die die Insel umrunden wollten und zu untrainiert für längere Chillphasen waren (Paddelstrecke ca. 30km, Paddelzeit ca. 6h, Aufenthalt auf der Insel ca. 2 Stück Apfelstreusel).

Nach flottem Start teilte sich die Gruppe in Engelberg auf. Während die fortgeschrittenen Wellnессer (4) schon einmal einen kleinen Snack und Heissgetränke in der lokalen Gastronomie genossen, mussten die weniger Fortgeschrittenen (5) unter dem energischen Kommando von Andreas ohne Pause - allenfalls durch unerklärliche Kenterungen unterbrochen - bis Erlach weiter paddeln. Erst dort gab es am Campingplatz den verdienten Kaffee, Glace und mitgebrachte Stullen.



Das A-Team hatte zwischenzeitlich in fast legendärem Sprint die Insel erreicht und ein Biwak aufgeschlagen. Der Platz musste energisch gegen anströmende Motorbootcamper verteidigt werden. Neben weiteren Verpflegungseinheiten wurde dann ausgiebig gebadet und die Sonne genossen.

Irgendwann trudelte auch das B-Team ein, welches glücklicherweise mit Matz auch den perfekten, selbstgebackenen Apfelstreusel mitbrachte. Gemeinsam wurde dieser dann noch vertilgt, bevor es nach weiteren Badeeinlagen an die Rückreise ging.

Gegen 17:30 Uhr waren wir dann wieder zurück mit gut 20km bzw. 30km in Armen und Rücken. Es war genug für den Tag ;-)

Hervorzuheben ist die Leistung von Susanna, die neben der Entfernung auch 16 Meter Höhe bewältigte. Das schafft sonst nur die WW-Fraktion.



Wir hatten einen tollen Tag bei bis zu 30°C und strahlendem Sonnenschein. Der Wind blieb - entgegen der Prognosen - zahm und angenehm. Dank für Organisation (Rösle), Verpflegung (Matz, Evelyn etc.) und gute Laune (auch alle). Für alle Erstumruder war es wie eine Entdeckungsreise in eine neue Welt. Schön mal „die andere Seite“ zu sehen. Wiederholung folgt !  
Stefan

## Fonduepaddeln - 14. September

Dieses Jahr ging die Fonduefahrt der Dienstagsgruppe nach Täuffelen. Zehn Teilnehmende waren unter Führung und Organisation von Manuela / Matz auf Tour. Anfängliche Bedenken aufgrund Wind und sonstiger Wetterlaunen wurden schnell verdrängt - der heiße Käse motivierte.



Zwar wollten wir früh starten, doch streikte das Auto von Ulrike, und ihre Teilnahme und die Käseversorgung waren gefährdet. Das konnte aber durch Rösle gelöst werden, und so stiessen wir um 10:30 Uhr mit einer bunten Armada in See.

Auch diesmal in zwei Gruppe mit einer Fraktion Nord- und einer Südufer. Da auch die Nordgruppe wenig Lust auf 3bft aus 90° hatte, waren wir aber nach knapp 90 Minuten wieder vereint in Täuffelen.

Zeit für einen ausgiebigen Apero mit anschliessendem Fondue und zur weiteren Abrundung des Bauchvolumens natürlich noch Kaffee und Kuchen. Die drei Stunden Schlemmen gingen sehr schnell um - auch dank des guten Weins und einem leckeren Kirschwasser -, natürlich alles in homöopathischen Dosen! Matz ist hierbei immer eine zuverlässige Quelle bester Versorgung.

Der Platz beim Hafen von Täuffelen ist absolut super: Sauber und gepflegt mit WC, überdachtem Häuschen, Grillstellen, Tischen und Bänken - ein fünf-Sterne-Erlebnis in guter Entfernung. Zu dieser Jahreszeit bei durchwachsenem Wetter hatten wir die Lokalität auch fast für uns alleine.

Zurück ging es dann mehr oder minder direkt. Die angenehmen Sonnenstrahlen bei milden Temperaturen hatten sich wieder zu einem kräftigen Wind mit aufbauenden Wellen und giftigen Böen entwickelt. Die Rückfahrt wurde mit vollem Bauch besonders auf der Nordseite noch zu einer sportlichen Herausforderung. Während eine clevere Kleingruppe im Windschatten des Südufers zügigen Biel paddelte, war die vermeintlich schnelle Direktroute mitten über den See letztlich eine Schnapsidee - ich hätte den Chriesi weglassen sollen ;-). Um 17:30 Uhr waren aber alle wieder wohlbehalten im Klubhaus angekommen und mit Verräumen beschäftigt.



Vielen Dank noch einmal an Manuela & Matz für die tolle Organisation, Ulrikes Käseeinkauf, Rösles Rettung von Ulrike und Käse, sowie allen zusammen für die tolle Zeit / Tour. Goldi



## Slalom und Abfahrt Derendingen, 24./25. August

Die Kids waren alle sehr motiviert und haben ihr Bestes gegeben!

Für die Jüngeren war es auch mal eine neue Erfahrung, mit mehr Strömung als in der Schüss einen Slalom zu bestreiten. Für viele war es auch das erste Mal, als Mannschaft (also drei Boote hintereinander) zu starten.

Trotz niedrigem Wasserstand hat es Spass gemacht, und alle haben sich gut geschlagen. Da man nicht unterschneiden und teils nur sehr flach paddeln konnte, war das eine grosse Herausforderung, auch für die erfahreneren Paddler. Das Abfahrtsrennen konnte mit Bravour gemeistert werden. Der Abfahrtsparcours auf der Aare, der zwischen den Brückenpfeilern hin und her führte, musste zuerst gut auswendig gelernt werden.

Die beiden Einzelwertungen im Slalom und Abfahrt haben anschliessend zum Endergebnis geführt. Ben und Sebi

Max Röhrer	Abfahrt 2.	Slalom 2.	Gesamtwertung 1.
Ben Hochuli	Abfahrt 1.	Slalom 6.	Gesamtwertung 2.
Louis Rohrer	Abfahrt 6.	Slalom 8.	Gesamtwertung 7.
Alex Angleski	Abfahrt 9.	Slalom 9.	Gesamtwertung 9.
Luana Aeschlimann	Abfahrt K1 2.	Slalom K1 2.	Gesamtwertung K1 1.
	Abfahrt C1 1.	Slalom C1 2.	Gesamtwertung C1 1.
Anna Rohrer	Abfahrt K1 3.	Slalom K1 4.	Gesamtwertung K1 4.
	Abfahrt C1 4.	Slalom C1 4.	Gesamtwertung C1 4.
Arik Bütikofer	Slalom K1 3.	Slalom C1 1.	
Sebastian Ries	Abfahrt 9.	Slalom 6.	Gesamtwertung 5.
Mannschaft	U14 4.	U16 3.	



## 9. Bieler Halbmarathon 7. September

In der Serie des Swiss Marathon Paddle Cups 2024 fand bei Sonnenschein und leichtem Wind unser diesjähriger Bieler Kanu-Halbmarathon statt, inklusive verkürzter Strecke von 10km. Um die 50 Personen gönnten sich in verschiedenen Bootskategorien dieses sportliche Erlebnis. Wir konnten sogar Teilnehmende ausserhalb der Schweiz verzeichnen, sei es aus Spanien, Serbien, Frankreich oder Deutschland.

Um 09h30 ging es los, genau mit dieser freudigen Wettkampfstimmung, die so ein Rennen mit sich bringt. Auf der 21km Distanz verlangte insbesondere die Traverse zwischen Täuffelen und dem Inselspitz den Teilnehmenden höchste Konzentration und Taktgefühl im spielerischen Umgang mit den Wellen ab.

Und noch ein besonderes Highlight: Sogar unser K4 kam wieder zum Einsatz und war ganz verzaubert, mal wieder das Wasser des Bieler Sees um sich zu haben.

Besonders freut es uns, dass wir einige Gewinne in diversen Bootskategorien für unseren Club verbuchen können. Hier die Resultate unserer Clubmitglieder:

Kayak / Surfski - Men 21km	1. Rang	Milos Petrovic (mit Bestzeit)
	2. Rang	Ivo Bechevski
Seakayak / Surfski - Women 10 km	1. Rang	Susanna Teinilä
Open - 21km	1. Rang	KCBM im restaurierten R4 mit K. Jendrusinka, Andreas Burhard, Christoph Rohrer und Sebi Ries

*Hier das Siegertrio mit (von links):  
Ivo, David und Milos*

*Die vollständige Rangliste findest du auf unserer Website <[kanuclub.ch](http://kanuclub.ch)>.*

*Die Bilderserie auf der folgenden Seite zeigt, dass nicht nur Langstreckenboote und SUPs am Halbmarathon teilnehmen.*

**Eine ausführliche Bildergalerie findest du auf unserer Website.**



Auch das neu zusammengestellte Organisationsteam wurde auf eine Bewährungsprobe gestellt. Danke an dieser Stelle an alle freiwilligen Helfenden, die es überhaupt ermöglichen, dass wir solch einen Anlass erfolgreich umsetzen können. Schön, dass wir auf Eure Unterstützung zählen dürfen.

Eine wunderbare Stimmung, auch dank aller Teilnehmenden, eine gebührende Siegerehrung und Sonnenschein pur. - Basierend darauf können wir uns schon alle auf den nächsten Anlass in 2025 freuen, an welchem wir vielleicht noch mehr Teilnehmende begrüßen. Auch aus unserem Club, denn unser Heimvorteil und die entsprechenden Trainingsmöglichkeiten sprechen für sich.

Falls ihr Anregungen oder Verbesserungsvorschläge für die zukünftige Austragung habt, so meldet euch gerne bei Barbara Caspar oder unter [bielmarathon@kanuclub.ch](mailto:bielmarathon@kanuclub.ch).

Sportliche Grüsse

Das OK-Team & alle fleissigen Helfenden



# Die Auferstehung unseres R4



Dieses Bild (und das auf der nächsten Seite) hätte auch beim vorausgehenden Artikel stehen können: Es zeigt unser Team mit dem frisch restaurierten Regatta-Vierer am Bieler Halbmarathon. Der R4 hing - da sehr lädiert - seit vielen Jahren zur Dekoration in unserem Bootshaus. Schon längere Zeit juckte es einigen Mitgliedern in den Fingern, und anlässlich der diesjährigen Frühjahrs-Bootshausaktion holten sie ihn kurzentschlossen herunter und machten sich an die Arbeit.

Vor allem Andreas Burkhard und Christoph Rohrer investierten Dutzende von Stunden, bis das Boot rechtzeitig auf den Halbmarathon wieder fahrbereit war. Und es hat sich gelohnt!! Hier ein paar Eindrücke der Zwischenstationen:



# Zur Geschichte des antiken Holz-Regattavierers des KCBM

## Peter Bani erinnert sich:

Der Holz-Regattavierer mit der KCBM-Crew machte am Bieler Halbmarathon 2024 eine «tolle Falle» - herzliche Gratulation. Besagtes Boot dürfte ziemlich genau das stattliche Pensionsalter von 65 Jahren erreicht haben. Nach letztens mehr oder weniger ruhigem Lagerleben im Bootshaus haben es ein paar Enthusiasten des Klubs mit viel Liebe restauriert – wie bewiesen, lässt sich die Reanimation und die Performance des Oldys sehen.

Im Jahr 1969 kamen wir, das waren Hans Hunziker KC Luzern, Gerard Grillon CC Jura und der Schreiber von den Wildwasser-Weltmeisterschaften auf der Isère in Frankreich zurück. Ein Kollege, der Top-Regattafahrer Robert Singer der Rennpaddler Basel, meinte, wir sollten an den Regatta-Schweizermeisterschaften teilnehmen. Wohl bemerkt, wir waren zwar gut in Form, hatten jedoch keine Ahnung von Regattafahren, denn keiner von uns dreien war vorher jemals in einem Regattaboot gesessen. Also traf man sich eine Woche vor den Regatta-Meisterschaften in Basel, wo wir mit Robert Singer am Schlag auf dem stark fließenden Rhein unsere ersten Erfahrungen sammelten. Als Wildwasser-Kanuten durften wir «nur» ein bereits etwas älteres Regattaboot benutzen. Etwas angespannt und ohne allzu grosse Erwartungen reisten wir mit unserem «Liebling», so nannten wir das Boot, nach Rapperswil an die Regatta-SM. Wir waren dann selbst wohl am meisten überrascht, dass wir mit dem Liebling in besten Jahren auf Anhieb Schweizer Meister wurden.

Zur Zeit, als Jugend + Sport den Vorunterricht ablöste, war der Kanusport an vorderster Front dabei. Mit dem Budget des Bundes musste sehr sorgfältig umgegangen werden, und so fand der besagte «Liebling», wer denn sonst, seinen Weg in die damaligen Kanubarracken der Sportschule Magglingen am See, wo er fortan für diverse Kurse, vor allem in Leiter- und Fortbildungskursen benützt wurde.

Eine Episode bleibt in spezieller Erinnerung: Höhere Rangangehörige des Militärs trafen sich in Magglingen und belegten einen Einführungskurs Kanu. Der Kommandant bemerkte das schnittige Boot im Bootshaus und fragte, ob sie dies nicht auch benutzen dürften. Aber klar mit der Warnung, es sei das halt so eine Sache mit der Stabilität. Alle 16 Teilnehmer wollten es versuchen und alle kenterten, einige bereits beim Einsteigen, die andern spätestens nach kurzer Fahrt. Viele Passanten und Neugierige fanden sich unter johlendem Gelächter am Strandboden ein. Das Gaudi, bei dem Wetten abgeschlossen wurden, war riesig.

Als der Bund neue Kunststoffboote bewilligte, übernahm der damalige Kanu-Club Magglingen das bereits in die Jahre gekommene aber weiterhin taugliche Holz-Regattaboot. Und da es noch nicht gestorben ist, möge es noch vielen Kanuten weiterhin für Spiel, Sport und Spass dienen.

